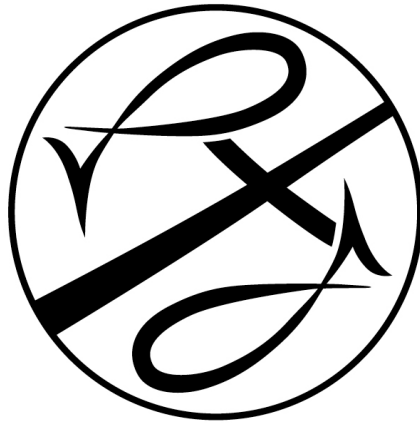


**„Dankbarkeit trägt das Gute der
Vergangenheit in die Gegenwart.“**

Arno Backhaus



**Gemeinschaft der
Gemeinden**
HEINSBERG-WALDFEUCHT

Teil des Pastoralen Raumes
Heinsberg – Oberbruch – Waldfeucht

Oktober 2026

Liebe Gemeindemitglieder,

traditionell feiern wir am ersten Sonntag im Oktober das Erntedankfest. Seit Jahrhunderten ist es guter liturgischer Brauch, zur Erntezeit dem Herrn Dank zu sagen. Dank zu sagen für eine gut ausgefallene Ernte, durch die die Ernährung der Bevölkerung gesichert ist. In früheren Zeiten war dieser Dank fester im Jahresablauf verankert. In unserer Zeit, in der wir jederzeit in Supermärkte und Geschäfte gehen und alle möglichen Produkte das ganze Jahr über kaufen können, ist der Erntedank zunehmend in den Hintergrund getreten.

In diesem Jahr sollten wir allerdings ein wenig innehalten. In diesem Sommer mit seinen extremen Hitzeperioden haben wir alle die Klimaveränderungen am eigenen Leib gespürt. Die Landwirte sehen mitunter sorgenvoll auf ihre Felder, Weiden und in ihre Ställe. Und auch bei den Lebensmittelpreisen macht sich dies alles für uns bemerkbar.

Angesichts dieser Veränderungen lohnt es sich, eine kurze Pause einzulegen und unser eigenes Konsum- und Freizeitverhalten ins Auge zu fassen.

Gerne möchte ich ihnen das Gebet von Papst Franziskus ans Herz legen, das er 2015 ans Ende seiner Enzyklika „Laudato si“ gesetzt hat.

Für das gesamte Pastoralteam grüßt sie herzlich

Christoph Klausener

Gebet für unsere Erde

Allmächtiger Gott,
der du in der Weite des Alls gegenwärtig bist
und im kleinsten deiner Geschöpfe,
der du alles, was existiert,
mit deiner Zärtlichkeit umschließt,
gieße uns die Kraft deiner Liebe ein,
damit wir das Leben und die Schönheit hüten.
Überflute uns mit Frieden,
damit wir als Brüder und Schwestern leben
und niemandem schaden.
Gott der Armen,
hilf uns,
die Verlassenen und Vergessenen dieser Erde,
die so wertvoll sind in deinen Augen,
zu retten.
Heile unser Leben,
damit wir Beschützer der Welt sind
und nicht Räuber,
damit wir Schönheit säen
und nicht Verseuchung und Zerstörung.
Rühre die Herzen derer an,
die nur Gewinn suchen
auf Kosten der Armen und der Erde.
Lehre uns,
den Wert von allen Dingen zu entdecken
und voll Bewunderung zu betrachten;
zu erkennen, dass wir zutiefst verbunden sind
mit allen Geschöpfen
auf unserem Weg zu deinem unendlichen Licht.
Danke, dass du alle Tage bei uns bist.
Ermutige uns bitte in unserem Kampf
für Gerechtigkeit, Liebe und Frieden.

Nachruf

Am Sonntag, dem 28. Juni 2026, verstarb Pastor Arnold Houf plötzlich und unerwartet im Alter von 72 Jahren.

Seit 2006 hat Pastor Houf in drei Pfarrgemeinden Karken, Rurkempfen und Kirchhoven als Pfarrer und Seelsorger gewirkt. Die Gründung der GdG Heinsberg-Waldfeucht im Jahr 2010 wie auch des Pastoralen Raumes Heinsberg-Oberbruch-Waldfeucht in 2025 hat er als Priester und Kollege im Pastoralteam mitbegleitet und entsprechend Dienste außerhalb „seiner“ Gemeinden übernommen.

Pastor Houf hat sehr gewissenhaft und stets verlässlich seine priesterlichen Dienste wahrgenommen. Die würdige Feier der Liturgie, insbesondere der Eucharistie, war ihm ein Herzensanliegen. Die Veränderungen der Gestalt von Gemeinde und Kirche hat er mit wachem Geist verfolgt und standhaft in seinen Überzeugungen begleitet und mitgeprägt.

Neben seiner Tätigkeit als Diözesanrichter beim Bischöflichen Officialat hatte er seit seinem Studium ein Faible für kirchenrechtliche Fragestellungen. Das galt insbesondere im Bereich des kirchlichen Eherechts.

Seine Erkrankung hat ihn in den vergangenen Jahren eingeschränkt. Dennoch hat er seine priesterlichen Dienste mit großem Pflichtbewusstsein, priesterlicher Treue und festem Glauben wahrgenommen. Dabei hatte er ein großes Ziel vor Augen: den Tag seines Goldenen Priesterjubiläums.

„Wir sind nicht Herren über euren Glauben, sondern wir sind Mitarbeiter eurer Freude.“ (2 Kor 1, 24). Dieses Wort des Apostels Paulus war nicht nur sein Primizspruch zur Priesterweihe am 14. Juni 1980 im Hohen Dom zu Aachen, sondern auch der Leitgedanke seines priesterlichen Wirkens. Mit Arnold Houf verlieren wir einen treuen und verlässlichen „Mitarbeiter unserer Freude“: einen glaubensstarken Kollegen und einen Mitbruder, der auf Gottes Fügung vertraute.

Dankbar für sein Lebens- und Glaubenszeugnis behalten wir Pastor Houf in Erinnerung – im Vertrauen darauf, dass Gott all sein Wirken und Tun lohne, liebevoll annimmt und vollendet.

Für das Pastoralteam

Gemeindereferentin Sabine Heinrichs, Pastoralreferent Johannes Eschweiler
und Propst Markus Bruns

Pfarrbüro Heinsberg

Das **Pfarrbüro** Heinsberg ist am **02.10.2026** nur **nachmittags** geöffnet.

Das **Beerdigungstelefon** des Pastoralen Raums (ohne Oberbrucher Gemeinden) ist an diesem Tag von **8 Uhr bis 9.30 Uhr und nachmittags zu den üblichen Zeiten besetzt**.

Am **08.10.2026** sind Absprachen in Beerdigungsangelegenheiten **nur von 8 Uhr bis 9 Uhr** möglich.

Beichtgelegenheit in der Klosterkirche Braunsrath

Am Samstag, dem 31. Oktober ist von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Klosterkirche in Braunsrath.

Stellenausschreibung:

Küster/in (m/w/d)

Wir suchen eine Person, die mit Lust und Liebe die Aufgaben einer Küsterin/eines Küsters in unseren Kirchengemeinden in Unterbruch und Waldfeucht ab sofort übernehmen möchte. Die Stelle ist unbefristet und hat einen Beschäftigungsumfang von 11,25 Wochenstunden.

Ihre Aufgaben:

- das Öffnen und Schließen der Kirche
- die Vor- und Nachbereitung sowie Begleitung der Gottesdienste
- Ordnungs- und leichte Reinigungsarbeiten in Sakristei und Kirche

Wir erwarten:

- die Fähigkeit zu selbständigem und selbstorganisiertem Arbeiten
- die Bereitschaft an Wochenenden und kirchlichen Feiertagen zu arbeiten
- die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche

Wir bieten:

- eine Bezahlung nach den Tarifbedingungen des öffentlichen Dienstes
- Einarbeitung und Schulung in das Aufgabengebiet des Küsters/der Küsterin

Bei Interesse wenden Sie sich an Frau Lortz (02452/9095902), die Ihnen alle Fragen zur Stelle beantwortet.

Gemeinsam durch die Advents und Weihnachtszeit: Information für Groß und Klein gesucht!

Für die kommende Advents- und Weihnachtszeit planen wir in diesem Jahr einen gemeinsamen Weihnachtsflyer für den gesamten Pastoralen Raum, der alle Angebote, Konzerte, Veranstaltungen und Gottesdienste für Groß und Klein in unseren Gemeinden übersichtlich zusammenfasst.

Damit niemanden etwas entgeht, brauchen wir Unterstützung!

Was wird gesucht?

Alle Termine, Aktionen, Konzerte und Angebote für jede Altersstufe rund um Advent und Weihnachten, die veröffentlicht werden dürfen – ob für Kinder, Familien, Jugendliche oder Senioren.

Hinweis: Sollten zu viele Einsendungen eingehen, behalten wir uns vor, eine redaktionelle Auswahl für den Druck zu treffen.

First: Bitte schickt uns eure Rückmeldungen und Infos **bis spätestens zum 15.10.2026**

So könnt ihr uns erreichen:

E-Mail: Katrin.Starck@bistum-aachen.de

Telefon / SMS / WhatsApp: 0176 30160297

Wir freuen uns auf vielfältige Beiträge und darauf, diese besondere Zeit gemeinsam sichtbar zu machen!

Katrin Starck (Gemeindereferentin)

Das Sakrament der Krankensalbung

Vielleicht ist Ihnen die Bezeichnung „Letzte Ölung“ für die Krankensalbung noch bekannt. Der Priester wurde (und wird manchmal auch heute noch) in letzter Minute zu einem Sterbenden gerufen.

Angesichts der gegenwärtigen Situation ist es leider nur noch selten möglich, sofort zu kommen. Daher ist es wichtig rechtzeitig Bescheid zu geben.

Die Bezeichnung „Letzte Ölung“ ist irreführend. Die Krankensalbung ist wie alle Sakramente ein Sakrament des Lebens und nicht des Todes. Sie soll den Kranken stärken, er soll durch sie Kraft für seine Genesung schöpfen und Stärke, um sein Leiden zu ertragen. In der Krankensalbung wird dem Patienten die heilende Gegenwart Gottes ins Bewusstsein gerufen.

Die Krankensalbung geht zurück auf eine Stelle im Jakobusbrief im Neuen Testament: „Wenn einer von euch krank ist, rufe er die Gemeindevorsteher zu sich. Sie sollen für ihn beten und ihn im Namen Gottes mit Öl salben. Das gemeinsame Gebet wird den Kranken aufrichten.“ (Jakobusbrief 5,14). Dies bedeutet dann auch, dass man die Krankensalbung mehrmals im Leben empfangen kann, denn es macht ja Sinn, dieses Sakrament z.B. vor einer schweren Operation zu empfangen, aber auch, um einfach die Beschwerden des Alltags zu bewältigen. Es ist auch bei uns in der GdG üblich, dass regelmäßig Krankengottesdienste mit der Spendung des Sakraments angeboten werden, ohne dass es einen aktuellen Anlass bedarf.

Termine Spendung der Krankensalbung

Freitag,	2.10.2026	8.30 Uhr	Obspringen
Dienstag,	6.10.2026	8.00 Uhr	Bocket
Donnerstag,	8.10.2026	18.00 Uhr	Haaren
Dienstag,	20.10.2026	8.30 Uhr	Waldfeucht
Montag,	9.11.2026	9.30 Uhr	Braunsrath

jeweils Messfeiern mit Spendung der Krankensalbung



„Café Sorgenpause ON TOUR“

Das neue Projekt im Pastoralen Raum Heinsberg-Oberbruch-Waldfeucht setzt ein Zeichen für Begegnung und Gemeinschaft: Unter dem Titel „Café Sorgenpause ON TOUR“ laden Engagierte in Kooperation mit der Caritas zu offenen Gesprächen bei einer Tasse Kaffee ein.

Das Angebot richtet sich bewusst an alle Menschen – unabhängig von Alter, Herkunft oder Lebenssituation. Ziel ist es, niedrigschwellige Begegnungsräume zu schaffen, in den Sorgen geteilt, Gedanken ausgesprochen oder einfach nur nette Gespräche geführt werden können. „Manchmal hilft schon ein offenes Ohr und ein freundliches Gespräch“, so die Initiatoren des Projekts.

Für den Oktober sind folgende Termine geplant:

Mittwoch, 07. Oktober ab 16.00 Uhr, Braunsrath Kloster Maria Lind

Mittwoch, 21. Oktober ab 16.00 Uhr, HS Lago, Seeufer 51 (nähe Tagespflege)

Mittwoch, 28. Oktober ab 16.00 Uhr, Dremmen, Friedhof

Jeweils vor Ort erwartet die Besucherinnen und Besucher ein kleines mobiles Café mit kostenfreiem Kaffee sowie die Möglichkeit zu Gesprächen – ganz ohne Anmeldung.

Das Projekt versteht sich als Einladung, kurz innezuhalten, den Alltag für einen Moment hinter sich zu lassen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei

Babette Sanders (Gemeindereferentin im Pastoralen Raum)

Mechthild Bose (Caritas)



Unser Rosenkranzgebet

Verehrte Gemeindemitglieder!

Die Menschen aller Gruppierungen feiern in diesen Tagen Erntedank. Wir Menschen sollen immer dankbar sein. Unserem Schöpfer für unser Leben, für das Licht der Sonne, für die Speise, die den Hunger stillt, für den Trank, der unseren Durst löscht. Wir müssen dankbar sein für alles das, was wir umsonst erhalten. Das gute Wort, die helfende Hand, der aufmunternde Blick. All das, was der Dienst am Nächsten ausmacht, was durch Nächstenliebe geschieht. Oft gehen wir mit all dem nicht nur danklos sondern auch sorglos um. Wir werden der Verantwortung nicht gerecht, die der Herr uns übertragen hat, als er dem Menschen seine Schöpfung anvertraut hat, damit dieser sie pflege und bebaue. Deshalb wollen wir im Monat Oktober diesen Dank für alles, was wir zum Leben brauchen, mit in unser Rosenkranzgebet einbeziehen. Der Monat Oktober ist als Rosenkranzmonat der Gottesmutter zur Verehrung geweiht. Immer wieder werden wir durch die Gottesmutter aufgefordert den Rosenkranz zu beten. Dazu möchten wir im Monat Oktober ganz besonders einladen und zwar:

Sonntags um 14.00 Uhr, an der Waldkapelle am Erksweg in Althaaren.

Ebenso empfehlen wir allen in diesem Rosenkranzmonat den Besuch unserer

Rosenkranzandacht, die Freitagsabends um 18.00 Uhr stattfindet.

Ganz besonders laden wir Sie ein im Monat Oktober, zum Rosenkranzgebet vor unseren Gottesdiensten. Die Termine im Oktober in Haaren sind:

02.10.2026	Fr.	18.00	Rosenkranzandacht mit Barmherzigkeitsrosenkranz
04.10.2026	So.	08:30	Rosenkranz vor der Hl. Messe
04.10.2026	So.	14.00	Rosenkranz an der Waldkapelle Erksweg
09.10.2026	Fr.	18.00	Rosenkranzandacht
11.10.2026	So.	08.30	Rosenkranz vor der Hl. Messe
11.10.2026	So.	14.00	Rosenkranz an der Waldkapelle Erksweg
15.10.2026	Do.	17.30	Rosenkranz vor der Hl. Messe
16.10.2026	Fr.	18.00	Rosenkranzandacht
18.10.2026	So.	08.30	Rosenkranz vor der Hl. Messe
18.10.2026	So.	14.00	Rosenkranz an der Waldkapelle Erksweg
23.10.2026	Fr.	18.00	Rosenkranzandacht
25.10.2026	So.	08.30	Rosenkranz vor der Hl. Messe
25.10.2026	So.	14.00	Rosenkran an der Waldkapelle Erksweg
30.10.2026	Fr.	18.00	Rosenkranzandacht

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und Ihr Mitbeten.

Die Rosenkranzvorbetergruppe

„Zugewandt in Wort und Tat“ – Bibeltage im Bistum Aachen

Die Bibeltage im Bistum Aachen laden vom 3. bis 18. Oktober 2026 dazu ein, die Bibel neu zu entdecken und miteinander ins Gespräch zu kommen. Unter dem Motto „Zugewandt in Wort und Tat“ suchen Menschen an unterschiedlichen Orten und in vielfältigen Formaten nach Wegen für ein gelingendes Miteinander in Kirche, Gesellschaft und persönlichem Leben.

Den Rahmen bilden das zentrale Auftaktfest in der Rotunde am Elisenbrunnen in Aachen, Veranstaltungen in allen Regionen des Bistums sowie die gemeinsame Abschlussveranstaltung in der Marienschule Mönchengladbach.

Das Herzstück der Bibeltage bilden daneben die zahlreichen Angebote, die von Pastoralen Räumen, Orten von Kirche, Verbänden, Bildungseinrichtungen, kirchlichen Einrichtungen und engagierten Einzelpersonen gestaltet werden. Die Angebote richten sich an Menschen mit und ohne kirchliche Bindung, an Suchende ebenso wie an Engagierte, an Einzelne, Gruppen und Familien. Die regionale Eröffnungsveranstaltung findet am 4.10.26 ab 11.00 Uhr am Birgelener Pützchen statt.

In unserem Pastoralen Raum gibt es folgende Angebote:

Quizen mit der Bibel

Wann: Freitag, 9.10.26 um 18.30 Uhr

Wo: Pfarrzentrum Heinsberg, Noethlichsstr. 4 – Anmeldung **bis zum 7.10.26** erforderlich unter 02452-9965578 oder babette.sanders@bistum-aachen.de

Bibel-Erkunden für Kinder

„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben“ Wir wollen uns diesem Jesuswort nähern, mit unserer Phantasie, im Bild mit verschiedenen Materialien. Ein Angebot für Kinder von 6 bis 10 Jahren, Dauer ca. 1,5 h

Wann: Samstag, 10.10.2026 um 15.00 Uhr

Wo: Kloster Maria Lind, Braunsrath – Anmeldung **bis zum 7.10.26** unter Kloster_maria_lind@yahoo.de

Klassische Bibelteilen

Wann: Dienstag, 13.10.26 um 17.30 Uhr

Wo: Pfarrkirche St. Lambertus Dremmen

Bibelwanderung *Bibel in Bewegung*

Wann: Samstag, 17.10.26 um 15.00 – 18.00 Uhr

Wo: Lago Laprello – Anmeldung **bis zum 10.10.26** erforderlich unter m.bose@caritas-hs.de, Treffpunkt ist der Nur-Mut-Punkt. Zufahrt von der Wohnstätte der Lebenshilfe, Stapper Str. (kl. Parkplatz am Horster See)

SUNDayTE-Gottesdienst Thema: Taizé

Wann: Sonntag, 18.10.26 um 18.00 Uhr

Wo: Pfarrkirche Unterbruch, Wassenberger Str. 77

Für diesen Beitrag sind Texte von der Website <https://bibeltage-bistum-achen.de/ueber-die-bibeltage> verwendet worden. Dort finden Sie auch Hinweise zu weiteren Angeboten im Bistum.

Kuriose Fakten über die Bibel

Die Bibel – ein Buch der Superlative

Die Bibel entstand über einen Zeitraum von etwa 1.500 Jahren (von ca. 1400 v. Chr. bis etwa 100 n. Chr.) und wurde von über 40 verschiedenen Autoren verfasst.

Die Bibel ist das meistverkaufte Buch der Welt. Seit der Erfindung des Buchdrucks wurden schätzungsweise mehr als 5 Milliarden Exemplare gedruckt.

Die komplette Bibel wurde in 769 Sprachen übersetzt, und Teile davon wurden in weitere ca. 3.500 Sprachen und Dialekte übersetzt (Stand 2025).

Je nach Ausgabe enthält die Bibel 66 (evangelisch) oder 73 (katholisch) Bücher.

Die älteste bekannte Gesamtausgabe der Bibel ist der Codex Sinaiticus aus dem 4. Jahrhundert, der in der British Library aufbewahrt wird.

Der Codex Sassoon (eine hebr. Bibelhandschrift aus dem 9./10. Jahrhundert) gilt als das teuerste Buch der Welt, da es 2023 bei Sotheby's in New York für 38,1 Millionen Dollar versteigert wurde.

Die älteste gedruckte Bibel wurde von Johannes Gutenberg zwischen 1452 und 1455 in Mainz gedruckt. Die erste Auflage betrug etwa 180 Exemplare, 48 davon sind bis heute erhalten geblieben. Eine Papierausgabe kostete damals ca. 40 Gulden und eine Pergamentausgabe 60 Gulden. Das entspricht einer heutigen Kaufkraft von 35.000 Euro. Für das Binden der gefalzten Bögen, das Einfügen der verzierten Überschriften und der farbigen Initialen musste der Käufer selbst sorgen.

Die größte gedruckte Bibelseite der Welt wurde 2025 im Format 5m x 7,20m gedruckt. Sie enthält die erste Seite aus dem Johannesevangelium der Gutenberg-Bibel. Sie wurde aus 12 hölzernen Druckstöcken zusammengesetzt und mit einem Kleinwagen auf das Papier gepresst.

Die längste gemalte Bibel der Welt ist die Wiedmann-Bibel des Künstlers Willy Wiedmann. Sie ist 1,17 km lang und besteht aus 3.333 Bildern, die das Alte und Neue Testament darstellen.

Die schwerste Bibel der Welt wiegt 1,5 Tonnen und ist Teil einer Ausstellung. Sie wurde extra für diese Ausstellung hergestellt.

„Du sollst ehebrechen“

Schreibfehler kennt jeder von uns. Aber die wenigsten werden so berüchtigt wie der des Druckers Robert Barker und Martin Lucas.

Im Jahr 1631 druckten sie eine Ausgabe der King-James-Bibel, die als Wicked Bible (auf deutsch Sündenbibel) in die Geschichte einging. Beim siebten Gebot fehlt ein „nicht“, so dass dort statt „Du sollst nicht ehebrechen“ „Du sollst ehebrechen“ steht.

Nach Entdecken des Fehlers wurde versucht alle Exemplare dieser Ausgabe zu vernichten. Die wenigen noch existierenden Exemplare werden hoch gehandelt. 2016 wurde eine Ausgabe der Wicked Bible in New York bei Sothebys für 47.500 US\$ versteigert. Barker und Lucas mussten für diesen Druckfehler übrigens 300 Pfund Strafe zahlen, das wären heute gut 68.300 Euro.

Die Psalmen als Rekordhalter

Das Buch der Psalmen enthält sowohl das längste Kapitel der Bibel (Psalm 119 mit 176 Versen) als auch das kürzeste (Psalm 117 mit gerade einmal 2 Versen).

Welthospiztag 2026

10. Oktober - Kinofilm in Heinsberg und Erkelenz



REGEN
BOGEN



AMBULANTER
HOSPIZDIENST



Hospiz

Erkelenz



Lebenshilfe Heinsberg

Verein für Menschen mit Behinderung e.V.



Roxy Heinsberg
Hochstraße 95
52525 Heinsberg

Gloria Filmpalast
Aachener Straße 57
41812 Erkelenz

Samstag
10. Oktober 2026
11 Uhr

(Einlass ab 10.30 Uhr
an beiden Standorten)

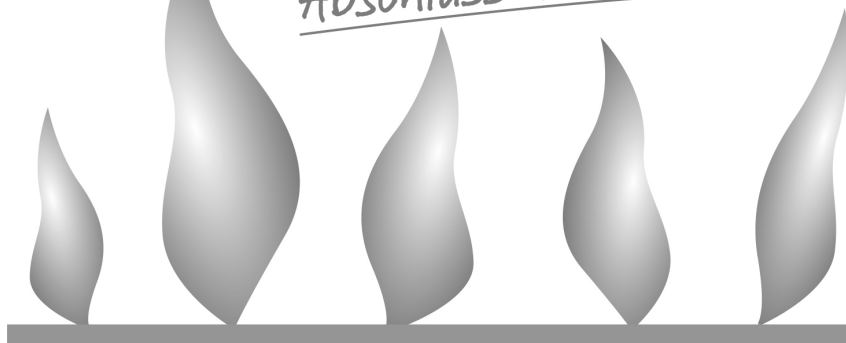


kreis heinsberg
bodenständig. weltsichtig.

SUNDaYTE Begegnung
Glaube
Kultur

TAIZÉ GOTTESDIENST

*Quelle des Glaubens &
Abschluss der Bibelwochen*



Wassenberger Str. 77 · Heinsberg-Unterbruch · www.sundayte.de

Unterbrucher Kirche, 18 Uhr
18. Oktober 26

Informationen:

02452-9965578 / babette.sanders@bistum-aachen.de

LICHPUNKT

Raum für Erinnerung



„LichtPunkt - Raum für Erinnerung“

In geschützter Atmosphäre bieten wir bei einem gemütlichen Frühstück die Gelegenheit, Gemeinschaft zu erleben.

Jeden letzten Sonntag im Monat treffen wir uns im Pfarrhaus/Pfarrheim St. Severin Karken (Heinsberg-Karken, Holzgraben 35) ab 09.30 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück.

Nächste Termine:

25.10.2026

29.11.2026



Dies ist ein **kostenfreies, offenes Angebot.**

Zur besseren Organisation bitte ich um kurze, telefonische Anmeldung.

Das Sonntagsfrühstück wird begleitet von
Babette Sanders
(Gemeindereferentin der GdG Heinsberg-Waldfeucht)

Anmeldung erbeten unter: 02452-9965578 o. 0170-3516404

Einladung zum Erntedankgottesdienst

**Die Pfarrgemeinde St. Nikolaus Rurkempen
lädt auch in diesem Jahr wieder alle Mitglieder unseres Pastoralen
Raumes ein, gemeinsam einen besonderen
Erntedankgottesdienst zu feiern.**

Wann? Samstag, 10. Oktober 2026 um 17 Uhr
Wo? Kirche St. Nikolaus Rurkempen, Oberstraße

Anschließend wird zu einem kleinen Imbiss mit Getränken eingeladen.



STEFFI NEU

Land((i)eben

Warum
ich nirgendwo
anders leben
möchte –
Echte Geschichten
vom Land

Foto:
copyright Kösel-Verlag



Karten erhältlich:



bei allen Ortsvorsitzenden:
[www.rheinische-landfrauen.de/
kreisverbaende/heinsberg/ortsverbaende](http://www.rheinische-landfrauen.de/kreisverbaende/heinsberg/ortsverbaende)



oder per Mail:
rhlv-kreis-hs@gmx.de



Geschichten, die berühren und verbinden

KREISLANDFRAUENTAG



07. November 2026



14:00 Uhr

Einlass ab 13:15 Uhr



Festhalle Oberbruch

Carl-Diem-Str. 6
52525 Heinsberg



Programm

- Chor „Die Montagsfrauen“
- Ehrungen
- Unterhaltsames mit Anja Linden, die „Bäuerin“
- Zwischen Mutmachern & Landl(i)eben



Inkl. Kaffee & Kuchen



25 € Eintritt

Land Frauen
Rheinischer LandFrauenverband e.V.
Kreisverband Heinsberg

**Diese Einladung ist nicht nur an Landfrauen gerichtet, sondern
alle Frauen und auch Männer sind herzlich eingeladen**

Gemeinsam auf dem (Krippen-)weg Richtung Weihnachten

In **Haaren und Umgebung** möchten wir wieder einen **Krippenweg** und einen **lebendigen Adventskalender** organisieren. Dazu können Sie sich gerne anmelden.

Die Krippen können ganz unterschiedlich gestaltet werden, z.B. mit Figuren, als Fensterbild oder als andere kreative Idee.

Sie können am oder im Haus platziert werden und sollen von außen zu sehen sein.
Sehr schön wäre eine abendliche Beleuchtung.

Unser Symbol mit dem geöffneten Fenster, durch das man die Weihnachtskrippe sieht, erhält jeder Teilnehmer als Wegweiser dazu.



Beim **lebendigen Adventskalender** sind alle eingeladen, sich abends um 18.00 Uhr für etwa eine halbe Stunde jeweils an einem anderen Fenster in unseren Pfarrgemeinden zu treffen. Dort können wir gemeinsam singen, beten, Geschichten hören und bei Tee und Plätzchen den Advent genießen.

Wenn Sie Lust haben, beim Fenstersingen einmal Gastgeber zu sein, melden Sie sich bitte! Sie können alleine, als Familie, mit den Nachbarn, oder als Gruppe mitmachen, ganz wie Sie möchten.

Für nähere Informationen oder Anmeldungen zu einer oder beiden Aktionen melden Sie sich gerne bei

Steffi Buschfeld 0163/4398366
oder

renebuschfeld@t-online.de

Birgit Sontag 02452/989240

birgit.sontag@gmx.de

Da die Stationen von Krippenweg und Adventsfenstersingen im Dezemberpfarrbrief veröffentlicht werden sollen, gilt der Redaktionsschluss (1. November) auch für die Anmeldungen.

Missionsbasar Kirchhoven

Am Wochenende vom 24. und 25. Oktober 2026 findet wieder der alljährliche Missionsbasar im Pfarrheim Kirchhoven statt.

Im Sinne von Schwester Christa, möchten wir auch nach ihrem Tod gerne ihre ins Leben gerufenen Hilfsprojekte in Bolivien weiter unterstützen.

Begleitet durch eine Cafeteria mit leckerem Kaffee und selbstgebackenen Kuchen wird Neues und Altbewährtes wie Holzarbeiten, diverse Marmeladen und Liköre, wilde Stock-Tiere, genährte Puppen, Stoff- und Näharbeiten und vieles mehr verkauft. Der **Erlös** geht zu **100% an die Projekte** von Schwester Christa in **Santa Cruz/Bolivien**.

Samstag, 24.10.2026
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sonntag, 25.10.2026
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Gerne können Sie auch Geldspenden an folgende Bankverbindung senden:

Kath. Kirchengemeinde St. Hubertus Kirchhoven,
Volksbank Heinsberg, IBAN DE69 3706 9412 3100 2560 36

Spendenquittungen werden gerne ausgestellt, hierzu erbitten wir die Anschrift im Verwendungszweck!

Liebe Freunde und Förderer der Missionsarbeit im Sinne von Pater Franz Houben

Am 25. Oktober 2026 feiern wir 100 Jahre Weltmissionstag. Das möchten wir zum Anlass nehmen wieder an die Missionsarbeit in Namibia zu erinnern.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auch weiterhin unterstützen und bedanken uns mit einem herzlichen „Vergelt's Gott“.

Missionskreis der Pfarrgemeinde St. Johannes d.T. Haaren

Die genauen Kontenbezeichnungen bei Zuwendungen für den Missionskreis lauten:

KSK Heinsberg: Katholische Kirche Haren,
IBAN DE33 3125 1220 0002 0040 00

Volksbank Haaren: Kath. Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer,
IBAN DE86 3706 9642 4000 6220 31

Spendenquittungen werden selbstverständlich ausgestellt!
Von Erstspendern erbitten wir die Anschrift.

Orgelkonzert St. Gangolf Heinsberg

Am Sonntag, den 4. Oktober, findet um 16.00 Uhr ein besonderes Orgelkonzert in der St. Gangolf Kirche in Heinsberg statt. Die Organisten Matthijs Klein und Hans van Ginkel spielen Werke aus England, Frankreich und den Niederlanden, unter anderem von Henry Smart, Alexandre Guilmant, Feike Asma und Martin Mans. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine freiwillige Spende zugunsten der Tafeln in Gangelt und Selfkant gebeten.

Felix Mendelssohn Bartholdy: *Paulus*

Ein musikalisches Meisterwerk der Romantik erwartet die Besucher am **Samstag, 17. Oktober**, um **18.00 Uhr** in **St. Gangolf Heinsberg**: Felix Mendelssohn Bartholdys Oratorium *Paulus*.

Mit eindrucksvollen Chören, bewegenden Arien und einer farbenreichen Orchesterbegleitung erzählt das Werk die Geschichte des Apostels Paulus – von seiner Bekehrung vor den Toren von Damaskus bis zu seinem Wirken als einer der bedeutendsten Glaubensboten des Christentums. Mendelssohn verbindet dabei die Kraft biblischer Erzählungen mit einer tief empfundenen, romantischen Musiksprache und schuf eines der bedeutendsten Oratorien des 19. Jahrhunderts.

Es musizieren das **Vokalensemble St. Gangolf**, das Vokalensemble **Clara Voce** (Mainz) sowie das **Neue Rheinische Kammerorchester Köln**. Die Solopartien übernehmen **Linda Joan Berg** (Sopran), **Sonja Haub** (Alt), **Fabian Kelly** (Tenor) und **Nicolas Ries** (Bass). Die Gesamtleitung liegt bei **Alexander Müller**.

Karten (Kostenbeteiligung) sind für **25 €** (Hauptschiff) und **15 €** (Seitenschiff) im Pfarrbüro St. Gangolf, in der Buchhandlung Gollenstede (zzgl. 2,50 € Vorverkaufsgebühr) sowie an der Abendkasse erhältlich. **Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre haben freien Eintritt.**



Mit mehreren Feierlichkeiten begehen wir im Laufe dieses Jahres das **100jährige Bestehen** der **Haarener Klais-Orgel**.

Als Pfarrer Lennards 1926 die Orgel in Dienst nahm, zu dessen Realisierung er erheblich beitrug, war sie die größte Orgel im damaligen Kreis Heinsberg. Mit ihren 22 Registern gehört sie neben den – allesamt deutlich jüngeren – Orgeln in Heinsberg (Baujahr 1993), Erkelenz (2021) und Waldenrath (2003) bis heute zu den großen Orgeln im Kreisgebiet.

Kein anderes Musikinstrument versteht es so, die menschliche Seele zu berühren. Im April interpretierte bereits Regionalkantor Christof Rück unsere Orgel, der Organist der Kevelaerer Gnadenbasilika Elmar Lehnen folgte im Marienmonat Mai. Eine einmalige Komposition musikalischer Interpretation ergänzt durch meditative Impulse durch Dr. Bastian Rütten berührten Geist und Seele der Besucher. Im Oktober setzt der Haarener Pfarrcäcilienchor die Reihe fort:

Am **25.10.2026** führt der **Pfarrcäcilienchor** unter der Leitung von **Organist und Chorleiter Wilfried Tellers** im Rahmen der **Festmesse** um **9 Uhr** die **Missa Jubilo von Michael Schmoll** auf.

Der Kirchenvorstand



Büchereifest

Bücherei St. Severin Karken

Sonntag, 01.11.2026
von 10.00 bis 17.00 Uhr



Buchausstellung



Bücherflohmarkt



Cafeteria



Tombola

Ausstellung

- **Liebevoll Handgemacht**
- **Dragica Scherrers-Cox**
Hobbymalerin und Glaskunst

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch

Gehen Sie gerne ins Theater?

Für die neue Spielzeit am Theater Mönchengladbach/Rheydt sind im Theaterbus noch Plätze frei.

Der Bus fährt über Kirchhoven, Heinsberg, Orsbeck, Wassenberg und Ratheim – mit zahlreichen Einstiegsmöglichkeiten – zum Theater Rheydt.

Angeboten wird ein „Komplettpaket“ aus Busfahrt, Theaterabo und kurzer Information zum jeweiligen Stück.

In der Spielzeit 2026/27 bietet das „Abo grau“ mit zehn Vorstellungen am Donnerstagabend einen besonders interessanten Spielplan. Die zehn Abende umfassen fünf Schauspiele sowie fünf Musiktheater-Produktionen, darunter Ballett, Oper, Operette und Musical.

Zu den Höhepunkten der neuen Spielzeit zählen sicherlich „Hamlet“, „Romeo und Julia“ und „La Bohème“.

Bei Interesse, oder für weitere Informationen, melden Sie sich bitte schnellst möglich (bis zum 11.10.2026) bei Frau Görtz, Tel.: 02452/67331 – möglichst nach 17 Uhr.

Konzert Frauenchor Butterfly

Am Samstag, den 17.10.2026 lädt der Frauenchor Butterfly zum Konzert in die Mehrzweckhalle Kirchhoven an der Brunnenschule ein.

Als Gäste begrüßen Sie in diesem Jahr das Saxophon Ensemble „Mission 1840“.

Einlass ist ab 19 Uhr und das Konzert beginnt um 19.30 Uhr.

Der Eintritt kostet 8 Euro.

Jahreskonzert 2026
Männergesangverein Cäcilia 1877 Braunsrath

Samstag, 17. Oktober 2026, um 20.00 Uhr
Festhalle Braunsrath

Der Männergesangverein Cäcilia 1877 Braunsrath lädt alle Musikfreunde herzlich zum Jahreskonzert am Samstag, 17. Oktober 2026, um 20.00 Uhr in die Festhalle Braunsrath ein.

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Konzertabend mit beliebten Melodien aus Klassik, Schlager, Pop, Musical und Operette. Bekannte Ohrwürmer und Evergreens sorgen für musikalischen Genuss und laden zum Mitsummen ein.

Der MGV Braunsrath wird dabei durch reaktivierte und neu gewonnene Sänger verstärkt und präsentiert gemeinsam mit seinem gemischten Projektchor ein vielseitiges Programm für jeden Musikgeschmack.

Als Stargast begrüßen wir die renommierte Sopranistin Fenna Ograjensek aus dem niederländischen Limburg. Mit ihrer ausdrucksstarken Stimme wird sie das Publikum mit Melodien aus Oper, Operette und Musical begeistern. Auch unser Vereinsmitglied Arnold Schmitz wird mit Solobeiträgen und Duetten besondere musikalische Akzente setzen.

Begleitet werden Solisten und Chöre vom belgischen Pianisten Gerard Westphal. Die musikalische Gesamtleitung liegt in den bewährten Händen unserer Dirigentin Anja Hendriks.

Eintrittskarten sind bei den Mitgliedern des Vereins oder unter Telefon 02452-663 erhältlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr MGV Cäcilia 1877 Braunsrath

Historischer Verein Waldfeucht

Der Historische Verein präsentiert im Heimatmuseum Waldfeucht die neue
Sonderausstellung:

Totenzettel – Erinnerung an Menschen

**Die Ausstellung zeigt Familiengeschichten, Schicksale und den Wandel der
Erinnerungskultur. Totenzettel sind zudem eine wichtige Quelle für die
Ahnenforschung.**

Öffnungszeiten: **Sonntag, 18. Oktober 2026 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

und nach Vereinbarung, Tel. Nr. 02455/2232 oder Mobil 0170/9867002 Manfred
Rulands

Ort: Heimatmuseum Waldfeucht, Brabanter Str. 32 (Alte Schule, Eingang links vom
Gebäude)

Der Eintritt ist frei.

Der Historische Verein Waldfeucht freut sich auf Ihren Besuch.

Zuzahlungsbefreiungen

Für das Jahr 2027 stehen jetzt bald wieder die Befreiungsaktionen von
Zuzahlungen bei den Krankenkassen an.

Nach einer Vorauszahlung der Eigenbelastung an die Krankenkasse erhalten
dann die Versicherten für 2027 wieder die Befreiungskarte für Zuzahlungen in der
Apotheke, für die Krankengymnastik, für Massagen und für andere
Leistungserbringer.

Im Selbsthilfe- und Freiwilligen-Zentrum in Heinsberg findet hierzu am 5.11.2026
erstmalig eine kostenfreie Veranstaltung statt.

Neben einer allgemeinen Einführung zum Vorauszahlungsverfahren werden u.a.
die Berechnungen der Vorauszahlungsbeträge, die zu berücksichtigenden
Einkünfte, die Freibeträge für Angehörige sowie Fälle aus der Praxis näher
vorgestellt.

Die Teilnahme steht jedem Interessenten offen und dauert von 15 bis 17.30 Uhr.
Wegen begrenzter Sitzplätze ist eine Anmeldung im SFZ (Hochstr. 24) unter
02452-156790 erforderlich.

Pfarrbüros – Öffnungszeiten	
Heinsberg E-Mail Öffnungszeiten	Hochstr. 20, Tel. 02452-22034, Fax 904716 stgangolf.heinsberg@bistum-aachen.de Mo, Di u Fr: 9 -12 Uhr, Di u Fr: 14-15 Uhr
Kirchhoven E-Mail Öffnungszeiten	Waldfeuchter Str. 170, Tel. 02452-7219 sthubert.kirchhoven@bistum-aachen.de Mo bis Do: 9-11.30 Uhr
Haaren E-Mail Öffnungszeiten	Johannesstr. 4, Tel. 02452-7400 stjohannb.haaren@bistum-aachen.de Di: 8.30-10.30 Uhr, Do: 16.30-17.30 Uhr
Aphoven E-Mail	Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Heinsberg herzjesu.aphoven@bistum-aachen.de
Bocket E-Mail Öffnungszeiten	Kirchstr. 2, Tel. 02455-3117 stjosef.bocket@bistum-aachen.de Do: 09.00 – 10.00 Uhr
Braunsrath E-Mail Öffnungszeiten	Clemensstr. 71, Tel. 02452-3897 stclemens.braunsrath@bistum-aachen.de Mo: 11.00 - 12.00 Uhr
Karken E-Mail Öffnungszeiten	Holzgraben 35, Tel. 02452-7331 stseverin.karken@bistum-aachen.de Di: 09.00 - 11.30 Uhr
Kempen E-Mail Öffnungszeiten	Nikolausstr. 2, Tel. und Fax 02452-7277 stnikolaus.rurkempen@bistum-aachen.de Mi: 10.30 - 12.00 Uhr
Laffeld E-Mail	Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Heinsberg stjosef.laffeld@bistum-aachen.de
Obspringen E-Mail Öffnungszeiten	Ringstr. 40, Tel. 02455-9309830 herzjesu.obspringen@bistum-aachen.de Mo: 08.30 - 09.30 Uhr
Schafhausen E-Mail	Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Heinsberg sttheresia.schafhausen@bistum-aachen.de
Straeten E-Mail Öffnungszeiten	Im Pfarrbüro Waldenrath , Kirchstr. 15, Tel. 02452-2892 stmariaerosenkranz.straeten@bistum-aachen.de Mo: 14.00 - 16.00 Uhr
Unterbruch E-Mail Öffnungszeiten	Im Pfarrbüro in Kempen , Nikolausstr. 2, Tel. 02452-7277 stmariaeschmerzhaftemutter.unterbruch@bistum-aachen.de Mi: 10.30 - 12.00 Uhr
Waldenrath E-Mail Öffnungszeiten	Kirchstr. 15, Tel. 02452-2892 stnikolaus.waldenrath@bistum-aachen.de Mo: 14.00 - 16.00 Uhr
Waldfeucht E-Mail Öffnungszeiten	Brabanter Str. 70 (Hintereingang Kirche) Tel. 02455-2003 stlambertus.waldfeucht@bistum-aachen.de Mo: 09.00 - 10.00 Uhr

Wichtige Adressen und Telefonnummern	
Propst Markus Bruns	Tel.: 02452-22034 E-Mail: markus.bruns@bistum-aachen.de
Pfarrer René Mertens	Tel.: 02452-1579633 E-Mail: rene.mertens@bistum-aachen.de
Pfarrer H.-W. Vollberg	Tel.: 02452-7400 E-Mail: H.Vollberg@gmx.de
Pater Mohan Philip-David	E-Mail: mohan.philipdavid@bistum-aachen.de E-Mail: frdavidphilipoic@gmail.com
Diakon Markus Kurtenbach	E-Mail: markus.kurtenbach@bistum-aachen.de
Pastoralreferent Stefan Hermanns	Tel.: 0176-56117357 E-Mail: stefan.hermanns@bistum-aachen.de
Pastoralreferent Christoph Klausener	Tel.: 0171-2954074 E-Mail: christoph.klausener@bistum-aachen.de
Gemeindereferentin Sabine Heinrichs	Tel.: 02452-9965579 E-Mail: sabine.heinrichs@bistum-aachen.de
Gemeindereferentin Martina Huben	Tel.: 02452-9965577 E-Mail: martina.huben@bistum-aachen.de
Gemeindereferentin Babette Sanders	Tel.: 02452-9965578 auch SUNDayTE E-Mail: babette.sanders@bistum-aachen.de
Gemeindereferentin Katrin Starck	Tel.: 0176-30160297 E-Mail: katrin.starck@bistum-aachen.de
Koordinatorin KGV Gundula Lortz	Tel.: 02452-9095902 Mo 10 – 17 Uhr E-Mail: kgv-hsw@bistum-aachen.de
GdG Präventionsfachkraft gegen sexualis. Gewalt	Tel.: 02452-9095902 E-Mail: gundula.lortz@bistum-aachen.de
Stationäre Jugendarbeit Heinsberg Sandro Bevilacqua	Tel.: 0179/6961547 E-Mail: sandro.bevilacqua@bistum-aachen.de
Mobile Jugendarbeit Heinsberg Karim Steins	Tel.: 0176-72507881 E-Mail: karim.steins@bistum-aachen.de
GdG im Internet:	www.gdg-hsw.de
GdG-Pfarrbrief mail:	E-Mail: gdg-pfarrbrief-hsw@bistum-aachen.de Redaktionsschluss ist der 1. des Vormonats
Beerdigungsdienst:	Tel.: 02452 - 90 95 905 Mo, Di, Do u. Fr: 8.00-12.00 Uhr und 13.30 -15.00 Uhr